

„Trucker“ steuern auf Erfolgskurs

Halberstädter investieren eine Million Euro in neues Bürogebäude und setzen auf Nachwuchs

Das Team der Truck-Center Halberstadt kann auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2015 zurückblicken. Rund eine Million Euro wurde zuletzt in ein neues Bürogebäude investiert. Drei künftige Mechatroniker und eine Bürokauffrau konnten zuletzt eingestellt werden.

Von Dieter Kunze
Halberstadt • Die MAN-Vertragswerkstatt Truck Center Halberstadt GmbH startet nach einem erfolgreichen Geschäftsjahr 2015 optimistisch in das neue Jahr. Das 2007 von der Truck Group aus Niedersachsen übernommene Unternehmen bietet die Wartung, Reparatur und Instandsetzung für Nutzfahrzeuge, Omnibusse, Transporter und Anhänger sowie deren Aufbauten und Anbauten aller gängigen Fabrikate.

„Unsere Diagnosesysteme unterstützen das Fachpersonal bei der schnellen Ursachenforschung“, sagt Betriebsleiter René Wohlgemuth. Er kann in Kürze auf sein 20-jähriges Jubiläum in der Werkstatt zurückblicken. Nach der Berufsausbildung arbeitete der Halberstädter zunächst in Ilse bei Peine und absolvierte in Hildesheim seine Meisterausbildung. 2001 wurde er in Halberstadt Betriebsleiter und hielt das Kernteam, das sich aus Kraftverkehrszeiten kennt, zusammen.



Kevin Meser und Ronny Theune arbeiten einen Reparaturauftrag ab, den René Wohlgemuth (von links) begutachtet das Werk. Foto: Dieter Kunze

Wie bei der Übernahme versprochen, haben die neuen Eigentümer in Halberstadt kräftig investiert. Für rund eine Million Euro entstand in den vergangenen zwei Jahren auf dem Firmensitz Osttan-

gente 6 ein neues Bürogebäude statt des früheren, verschachtelten Containerhauses. Auch der Parkplatz wurde umgebaut. Die Werkstatt verfügt über elf Reparaturstände und eine Waschhalle sowie eine Halle

für Karosserie- und Unfallreparaturen. Neue Technik kam hinzu. „Damit sind wir jetzt für den Wettbewerb in der Zukunft gut aufgestellt“, betont René Wohlgemuth.

Und: „Wir greifen auf ein

Ersatzteillager mit über 10 000 verschiedenen Artikeln zurück. Somit ist eine hohe Verfügbarkeit gewährleistet, die die Standzeit der Fahrzeuge auf ein Minimum reduziert.“ Dazu gehört ein 24-Stunden-Service, ein Mietpark für Lkw und Gabelstapler. Wohlgemuth: „Zusätzlich haben wir uns auf die Instandsetzung von Getrieben, Achsgetrieben und Nebenantrieben spezialisiert.“

Zu der Firmengruppe gehören elf Betriebe mit insgesamt fast 350 Mitarbeitern, berichtet Geschäftsführer Jörg Templin. Die 24 Beschäftigten in Halberstadt hätten 2015 das zweitbeste Ergebnis seit der Übernahme eingefahren. Um personell für die Zukunft gerüstet zu sein, sind für das gerade begonnene Jahr vier Lehrverträge in Vorbereitung. Drei künftige Mechatroniker und eine Bürokauffrau hatten noch kurz vor Weihnachten ihre Zusage erhalten.

„Allerdings wird die Nachwuchsgewinnung immer schwieriger“, sagt René Wohlgemuth, Er ist schon bei jeder Berufsmesse dabei, aber viele Jugendliche wollen lieber in den Pkw-Bereich. „Bei uns ist die Palette breit gemischt.“

Das kann auch Kevin Meser aus Veltheim bestätigen, der im ersten Lehrjahr tätig ist und sich im praktischen Bereich vor allem auf Ronny Theune stützen kann, der vor zehn Jahren hier seine Ausbildung begann. So hofft das Team, dass die Kunden auch künftig die hiesigen Erfahrungen nutzen.

